



Raiffeisen Futura – Pension Invest Der Mensch ist ein Gewohnheitstier

INVESTORENBRIEF

AUGUST 2021 | SEITE 1/3

Geschätzte Anlegerinnen und Anleger

Wie lange sind wir nun schon im «Pandemie-Modus»? Schon so lange, dass mir bewusst geworden ist, was für ein Gewohnheitstier der Mensch doch ist. Am Anfang war es eine starke Umstellung, doch mittlerweile habe ich mich mit der neuen Realität arrangiert. Dazu gehört auch, dass vieles nicht mehr so gut planbar ist wie früher, zum Beispiel Ferienreisen in entferntere Gegenden. Wer dafür das erhöhte Risiko von Unerwartetem und den zusätzlichen Aufwand auf sich nimmt, muss auch eine grosse Portion mehr Geduld einpacken. Das bin ich von Berufs wegen gewöhnt. Nicht, dass ich viel auf Geschäftsreisen wäre. Aber die Finanzmärkte können jederzeit unerwartete Wendungen nehmen. Die gründlichen Analysen, die erfolgreiches Anlegen erfordern, sind aufwändig. Und in schwierigen Zeiten sind Nerven aus Stahl unentbehrlich.

Steigende Inflation erhitzt Gemüter

Mit den Impf-Fortschritten und der Wiederöffnung pandemiebedingt stillgelegter Wirtschaftsbereiche zog die Nachfrage an und traf auf Angebotsengpässe. Dadurch stiegen die Preise und trieben die US-Inflation im Juni hoch auf Niveaus, wie wir sie seit vielen Jahren nicht mehr gesehen haben. Die Teuerungssorgen rückten sogar das Pandemie-Thema etwas in den Hintergrund, trotz neuer hochansteckender Virus-Mutationen. Die US-Notenbank Fed änderte ihre Haltung leicht und prognostizierte neu zwei Zinserhöhungen für das Jahr 2023, beschwichtigte die Finanzwelt aber, der Inflationsanstieg sei nur vorübergehend. Die Europäische Zentralbank hielt an ihrer grosszügigen Geldpolitik fest, da die Konjunktur in der Eurozone langsamer anspringt als in den USA. Der Schweizer Nationalbank sind damit die Hände gebunden, will sie wie bis anhin ein weiteres Erstarken des Schweizer Frankens verhindern. Die Signale der Fed dämpften die Konjunkturaussichten. Deshalb sanken in den

USA die Zinsen für längerfristige Staatsobligationen. Die Renditeaufschläge von US-Unternehmensobligationen verengten sich angesichts der starken Konjunkturdaten.

«Mit Unerwartetem ist immer zu rechnen, selbst wenn das Inflationsgespenst besänftigt wird.»

Die Aktienmärkte der Industrieländer, allen voran die USA und die Schweiz, profitierten vom anhaltenden geld- und fiskalpolitischen Stimulus. Hatten zuvor sogenannte «Value»-Aktien, deren aktuelle Kurse die wahre Qualität des zugehörigen Unternehmens unterbieten, satte Gewinne verzeichnet, holten seit April «Growth»-Aktien von Unternehmen mit hohem künftigen Wachstumspotenzial auf nicht zuletzt, weil längerfristige US-Staatsobligationen inzwischen weniger rentierten. Davon profitierten globale Technologie-Werte einschliesslich den Halbleiter-Herstellern am stärksten. Ebenso schichteten viele Anleger ihre Portfolios von zyklischen Titeln in defensive und auf Qualität setzende Werte um. Mit der angelaufenen Berichtssaison für das zweite Ouartal fiel auch mancher Gewinnausweis erfreulich aus und frühere Gewinnwarnungen wichen besseren Gewinnprognosen für die Zukunft.

Auswirkungen im Fonds und Positionierung

In letzter Zeit profitierte der Fondswert in erster Linie vom anhaltenden Aktien-Höhenflug, besonders dank den Positionen in schweizerischen, europäischen und US-amerikanischen Wachstums- und Qualitätswerten und dem Engagement in zyklischen Sektoren. In letzter Zeit nahm ich aus Positionen in den Sektoren Finanz, Informationstechnologie und Grundstoffe Gewinne mit und verstärkte mit dem Erlös das Engagement in den defensiveren Sektoren Gesundheit,



Telekommunikation und Konsumgüter. Etwa die Hälfte des Aktien-Engagement machen weiterhin Titel aus, die ich als Gewinner der drei Megatrends Demografie, Nachhaltigkeit und Digitalisierung einstufe.

Im Obligationen-Teil bleibt der Fokus auf Unternehmenspapieren guter Qualität wegen ihrer interessanten Renditeaufschläge zu Staatsobligationen. Mit Blick auf die erwarteten Zinserhöhungen belasse ich die Duration, mit der ich die Empfindlichkeit gegenüber Zinsbewegungen steuern kann, eher kurz, indem ich kürzere Laufzeiten bevorzuge.

Ankurbelung verliert allmählich Wirkung

Derzeit brummt der Weltwirtschaftsmotor. Doch der Antrieb durch die Zentralbanken und Regierungen dürfte in den kommenden Monaten an Wirkung verlieren und das Wirtschaftswachstum ebenso wie die ausgeprägte Inflation in den USA wieder in gemässigtere Bahnen führen. Marktturbulenzen sind aber weiterhin nicht ausgeschlossen, da sowohl an der Inflations- als auch an der Pandemiefront jederzeit Unerwartetes geschehen könnte.

Deshalb diversifiziere ich im Raiffeisen Futura – Pension Invest vorsichtshalber möglichst breit über Länder und Sektoren innerhalb des Nachhaltigkeitsuniversums, das der unabhängige Nachhaltigkeitsprüfer Inrate monatlich neu bestimmt. Die taktische Anlageklassen-Gewichtung übernehme ich aus der offiziellen Raiffeisen Anlagepolitik. Innerhalb dieser Vorgaben habe ich freie Hand bei der Auswahl der einzelnen Titel. Für mich kommen aber nur Obligationen und Aktien guter Qualität in Frage, die ich laufend eingehend prüfe.

Langfristige Qualität

Zu meinen wichtigsten Qualitätskriterien gehören, was die Schuldner der Obligationen betrifft, eine einwandfreie Kreditwürdigkeit und ein möglichst geringes Zahlungsausfallrisiko, und was die den Aktien zu Grunde liegenden Unternehmen angeht, ein robustes Geschäftsmodell, eine führende Marktstellung dank starker Marke, eine solide Umsatz- und Gewinnentwicklung, eine gesunde Bilanz mit geringer Verschuldung und interessantes Kurspotenzial.

Welche Anlagekandidaten diese Qualitätsprüfung bestehen, beurteile ich unter dem langfristigen Blickwinkel. Schliesslich soll Ihre Anlage ihrem Zweck als Vorsorgelösung gerecht werden, auch für mich, da ich selbst Anteile am Raiffeisen Futura – Pension Invest besitze. Unser Rentenalter kann sich über viele Jahre erstrecken und bis zu seinem Anfang ist es je nachdem auch noch eine Weile hin. Dann wird bestimmt wieder so ein Moment sein, wo das Gewohnheitstier in mir erwacht.

Mit langfristig denkenden Grüssen

Ihr Fondsmanager Andreas Bentzen

von Vontobel Asset Management



Detaillierte Zahlen zu Ihrem Fonds finden Sie im entsprechenden Factsheet:

■ Raiffeisen Futura — Pension Invest Yield

■ Raiffeisen Futura — Pension Invest Balanced

■ Raiffeisen Futura — Pension Invest Growth

■ Raiffeisen Futura — Pension Invest Equity

Stöbern Sie auch in unseren <u>Publikationen.</u> Weitere Informationen wie Produktblätter und KIIDs finden Sie unter <u>raiffeisen.ch/fonds.</u> Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenberater.

Chancen

- Nachhaltig: Die Fonds investieren nur in Schuldner und Unternehmen, die strenge Nachhaltigkeitskriterien erfüllen. So können Sie als Anleger Gutes für Umwelt und Gesellschaft tun.
- Diversifikation: Dank der Kombination verschiedener Anlageklassen mit einer Vielzahl an weltweiten Wertpapieren sind die Risiken breit gestreut und Sie können Anlagechancen rund um den Globus nutzen.
- Vom Profi aktiv verwaltet: Erfahrene Spezialisten treffen für Sie die Anlageentscheide aufgrund tiefgreifender Analysen und überwachen die Fonds unter strikter Risikokontrolle.
- Auf Sie zugeschnitten: Sie können das zu Ihren Renditeerwartungen und Ihrer Risikogrenze passende Anlageziel wählen.
- Hoher Anlegerschutz: Der Fonds ist dem Kollektivanlagegesetz unterstellt und das investierte Kapital gilt als Sondervermögen, was Sie als Anleger entsprechend schützt.
- Durchschnittspreis-Effekt: Durch regelmässige Einzahlungen via Fonds-Sparplan können Sie Ihr Vermögen systematisch aufbauen. So erwerben Sie Ihre Fondsanteile über die Zeit zum geglätteten Durchschnittspreis, unabhängig von möglichen Preisschwankungen.

Risiken

- Wertschwankungen: Es sind markt-, branchen-, unternehmens-, zins- und wechselkursbedingte Wertschwankungen möglich. Obligationen erleiden Kursverluste, wenn die Zinsen steigen, wenn ein Schuldner seinen Verpflichtungen nicht nachkommt und womöglich auch, wenn seine Kreditwürdigkeit herabgestuft wird. Obligationen minderer Kreditqualität weisen ein höheres Verlustrisiko auf als Obligationen höherer Kreditqualität.
- Anlageentscheide: Die Fonds berücksichtigen Nachhaltigkeitskriterien. Somit ist der Fondsmanager bei seinen Anlageentscheiden gebunden, was den Fondswert beeinträchtigen oder begünstigen kann. Weder die Analysen der einzelnen Unternehmen auf ihre Werte noch die aktiven Anlageentscheide des Fondsmanagers bieten eine Erfolgsgarantie.
- Schwellenländer, Währungen und Derivate: Die Fonds können in Schwellenländer investieren, wo soziale, politische und wirtschaftliche Unsicherheiten herrschen können, die operativen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen von den in Industrieländern üblichen Standards abweichen können und die Kapitalmärkte sowie Börsenplätze nicht unbedingt anerkannt, geregelt, regelmässig geöffnet, der Öffentlichkeit zugänglich und liquid sind. Die Fonds können zudem in auf Fremdwährungen lautende Wertpapiere investieren. Somit hängt der Fondswert von den Wechselkursschwankungen gegenüber der Fondswährung Schweizer Franken ab. Der Einsatz von Derivaten macht die Fonds von der Qualität der involvierten Gegenparteien sowie der Entwicklung der zu Grunde liegenden Märkte und Basisinstrumente abhängig.
- Anteilswert: Der Fonds-Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem Sie Ihren Anteil erworben haben.

Kein Angebot

Die in diesem Dokument erwähnten Fonds sind Fonds nach Schweizer Recht. Die in dieser Publikation veröffentlichten Inhalte werden ausschliesslich zu Informations- und Werbezwecken bereitgestellt. Sie stellen also weder ein Angebot im rechtlichen Sinne noch eine Aufforderung oder Empfehlung zum Erwerb resp. Verkauf von Anlageinstrumenten dar. Diese Publikation stellt kein Kotierungsinserat und keinen Emissionsprospekt gem. Art. 652a bzw. Art. 1156 OR dar. Die alleine massgeblichen vollständigen Bedingungen sowie die ausführlichen Risikohinweise zu diesen Produkten sind in den jeweiligen rechtsverbindlichen Verkaufsdokumenten (z.B. Prospekt, Fondsvertrag) enthalten. Aufgrund gesetzlicher Beschränkungen in einzelnen Staaten richten sich diese Informationen nicht an Personen mit Nationalität oder Wohnsitz eines Staates, in welchem die Zulassung von den in dieser Publikation beschriebenen Produkten beschränkt ist. Diese Publikation ist weder dazu bestimmt, dem Anleger eine Anlageberatung zukommen zu lassen, noch ihn bei Investmententscheiden zu unterstützen. Investitionen in die hier beschriebenen Anlagen sollten nur getätigt werden, nachdem eine entsprechende Kundenberatung stattgefunden hat, und/oder die rechtsverbindlichen Verkaufsprospekte studiert wurden. Entscheide, welche aufgrund der vorliegenden Publikation getroffen werden, erfolgen im alleinigen Risiko des Anlegers. Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Prospektes, resp. des Fondsvertrages sowie der «Wesentlichen Anlegerinformationen» (Key Investor Information Document KIID), denen der letzte Jahres- oder Halbjahresbericht beigefügt ist. Diese Unterlagen können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, CH-9001 St. Gallen, der Bank Vontobel AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich, der Vontobel Asset Management AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich und der Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstr. 43, CH-8022 Zürich (nachstehend gemeinsam bezeichnet als «Vontobel») bezogen werden.

Keine Haftung

Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel unternehmen alle zumutbaren Schritte, um die Zuverlässigkeit der präsentierten Daten zu gewährleisten. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel übernehmen aber keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Voltständigkeit der in dieser Publikation veröffentlichten Informationen. Raiffeisen Schweiz Genossenschaft und Vontobel haften nicht für allfällige Verluste oder Schäden (direkte, indirekte und Folgeschäden), die durch die Verteilung dieser Publikation oder deren Inhalt verursacht werden oder mit der Verteilung dieser Publikation im Zusammenhang stehen. Insbesondere haften sie nicht für Verluste infolge der den Finanzmärkten inhärenten Risiken.

Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse

Diese Publikation ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse. Die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung (SBVg) finden demzufolge auf diese Publikation keine Anwendung.

